

## Allgemeine Geschäftsbedingungen und Kundeninformationen

### I. Allgemeine Geschäftsbedingungen

#### § 1 Grundlegende Bestimmungen

(1) Die nachstehenden Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, die Sie mit uns als Anbieter (Florian Wittpahl) über die Internetseite [www.hafn.de](http://www.hafn.de) schließen. Soweit nicht anders vereinbart, wird der Einbeziehung gegebenenfalls von Ihnen verwendeter eigener Bedingungen widersprochen.

(2) Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

#### § 2 Zustandekommen des Vertrages

(1) Gegenstand des Vertrages ist die Durchführung von Kursen, Seminaren, Ausbildungs- und Fortbildungsveranstaltungen im Bereich Naturheilkunde.

Unsere Angebote im Internet sind unverbindlich und kein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages.

(2) Sie können ein verbindliches Vertragsangebot (Anmeldung) über das Online-Anmeldeformular abgeben.

Über die entsprechende Schaltfläche zur gewünschten Veranstaltung in der Navigationsleiste können Sie das jeweilige Anmeldeformular aufrufen. Alternativ können Sie verschiedene bereitgestellte Anmeldeformulare über die Schaltflächen „Kontakt und Downloads“-„Seminaranmeldung“ aufrufen. Im Anmeldeformular werden Ihre persönlichen Daten, die Veranstaltungsdaten sowie die Zahlungsbedingungen eingegeben bzw. ausgewählt; abschließend werden alle Anmeldeinformationen als Bestellübersicht angezeigt. Vor Absenden der Anmeldung haben Sie die Möglichkeit, hier sämtliche Angaben nochmals zu überprüfen, zu ändern bzw. die Anmeldung abzubreaken. Mit dem Absenden der Anmeldung über die Schaltfläche „zahlungspflichtig anmelden“ oder „zahlungspflichtigen Vertrag schließen“ geben Sie ein verbindliches Angebot bei uns ab. Sie erhalten zunächst eine automatische E-Mail über den Eingang Ihrer Anmeldung, die noch nicht zum Vertragsschluss führt

(3) Sie können ferner ein verbindliches Vertragsangebot (Anmeldung) unter Verwendung des auf unserer Internetseite integrierten PDF-Anmeldeformulars per Fax oder per Post bei uns abgeben.

(4) Soweit Sie Unternehmer sind, können Sie Ihr verbindliches Vertragsangebot (Anmeldung) auch telefonisch, per E-Mail, per Fax oder schriftlich bei uns abgeben.

(5) Die Annahme des Angebots (und damit der Vertragsabschluss) erfolgt in jedem Fall durch Anmeldebestätigung in Textform (z.B. E-Mail). Sollten Sie binnen 5 Tagen keine Anmeldebestätigung erhalten haben, sind Sie nicht mehr an Ihre Anmeldung gebunden. Gegebenenfalls bereits erbrachte Leistungen werden in diesem Fall unverzüglich zurückerstattet.

(6) Ihre Anfragen zur Erstellung eines Angebotes sind für Sie unverbindlich. Wir unterbreiten Ihnen hierzu ein verbindliches Angebot in Textform, welches Sie innerhalb von 5 Tagen annehmen können.

(7) Die Abwicklung der Anmeldung und Übermittlung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss erforderlichen Informationen erfolgt per E-Mail zum Teil automatisiert. Sie haben deshalb sicherzustellen, dass die von Ihnen bei uns hinterlegte E-Mail-Adresse zutreffend ist, der Empfang der E-Mails technisch sichergestellt und insbesondere nicht durch SPAM-Filter verhindert wird.

### **§ 3 Leistungserbringung, Teilnahmebedingungen**

(1) Die Durchführung der Kurse, Seminare, Ausbildungs- und Fortbildungsveranstaltungen erfolgt in der in den jeweiligen Angeboten beschriebenen Form zu den vereinbarten Terminen.

(2) Soweit die Durchführung der Veranstaltungen von der Teilnehmerzahl abhängig ist, ergibt sich die Mindest-Teilnehmerzahl aus den jeweiligen Angeboten.

Wird die Mindest-Teilnehmerzahl nicht erreicht, informieren wir Sie spätestens 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn in Textform (z.B. E-Mail) über das Nichtstattfinden der gebuchten Veranstaltung. Gegebenenfalls bereits erbrachte Leistungen werden in diesem Fall unverzüglich zurückerstattet.

(3) Bei Absage einer Einzel-Veranstaltung aufgrund kurzfristigen Ausfalls des Dozenten wegen Krankheit werden die bereits erbrachten Leistungen unverzüglich zurückerstattet.

Bei Veranstaltungen, die aus mehreren Veranstaltungsterminen bestehen, erfolgt bei Absage eines Termins aufgrund kurzfristigen Ausfalls des Dozenten wegen Krankheit die Nachholung des abgesagten Termins an einem Ersatztermin. Können Sie den Ersatztermin aus wichtigen Gründen nicht wahrnehmen, wird Ihnen ein alternativer Ersatztermin von uns angeboten.

(4) Sie können bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn vom Vertrag zurücktreten. Die Rücktrittserklärung ist in Textform an uns zu übermitteln; maßgeblich ist der Zeitpunkt des Eingangs der Rücktrittserklärung bei uns.

Bei Rücktritt wird eine Bearbeitungsgebühr von Euro 20,00 € fällig. Ihnen bleibt der Nachweis vorbehalten, dass uns tatsächlich kein oder ein wesentlich geringerer Aufwand entstanden ist.

(5) Sie haben den Anweisungen des Dozenten strikt Folge zu leisten, insbesondere wenn in den Veranstaltungen Anwendungen am Menschen geübt oder erprobt werden.

(6) Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr. Der Abschluss einer entsprechenden Unfall- und/oder Haftpflichtversicherung wird empfohlen.

(7) Nach erfolgreicher Teilnahme an der gebuchten Veranstaltung erhalten Sie ein Teilnahme-Zertifikat, soweit in der jeweiligen Angebotsbeschreibung nichts anderes geregelt ist.

Die erfolgreiche Teilnahme bzw. das Teilnahme-Zertifikat stellen keine Erlaubnis zur Ausübung der Naturheilkunde dar.

### **§ 4 Zurückbehaltungsrecht**

Ein Zurückbehaltungsrecht können Sie nur ausüben, soweit es sich um Forderungen aus demselben Vertragsverhältnis handelt.

### **§ 5 Haftung**

(1) Wir haften jeweils uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Weiter haften wir ohne Einschränkung in allen Fällen des Vorsatzes und grober Fahrlässigkeit, bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, bei Übernahme der Garantie für die Beschaffenheit des Kaufgegenstandes und in allen anderen gesetzlich geregelten Fällen.

(2) Die Haftung für Mängel im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistung richtet sich nach der entsprechenden Regelung in unseren Kundeninformationen (Teil II).

(3) Sofern wesentliche Vertragspflichten betroffen sind, ist unsere Haftung bei leichter Fahrlässigkeit auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Wesentliche Vertragspflichten sind wesentliche Pflichten, die sich aus der Natur des Vertrages ergeben und deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährden würde sowie Pflichten, die der Vertrag uns nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszweckes auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst möglich machen und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen.

(4) Bei der Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen ausgeschlossen.

(5) Wir erbringen unsere Leistungen mit einer Verfügbarkeit von 95 % im Jahresmittel, soweit im jeweiligen Leistungsangebot keine andere Verfügbarkeit ausgewiesen ist. Ausfallzeiten aufgrund von regelmäßiger oder sporadischer Wartung sind hierin eingeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen der Server aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht in unserem Einflussbereich liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.) nicht zu erreichen ist.

## **§ 6 Rechtswahl, Erfüllungsort, Gerichtsstand**

(1) Es gilt deutsches Recht. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird (Günstigkeitsprinzip).

(2) Erfüllungsort für alle Leistungen aus den mit uns bestehenden Geschäftsbeziehungen sowie Gerichtsstand ist unser Sitz, soweit Sie nicht Verbraucher, sondern Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind. Dasselbe gilt, wenn Sie keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU haben oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Die Befugnis, auch das Gericht an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand anzurufen, bleibt hiervon unberührt.

(3) Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden ausdrücklich keine Anwendung.

---

## **II. Kundeninformationen**

### **1. Identität des Anbieters**

Florian Wittpahl  
Emilienstr. 21  
20529 Hamburg  
Deutschland  
Telefon: 040 493207  
E-Mail: info@hafn.de

### **2. Informationen zum Zustandekommen des Vertrages**

Die technischen Schritte zum Vertragsschluss, der Vertragsschluss selbst und die Korrekturmöglichkeiten erfolgen nach Maßgabe des § 2 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Teil I.).

### **3. Vertragssprache, Vertragstextspeicherung**

3.1. Vertragssprache ist deutsch.

3.2. Der vollständige Vertragstext wird von uns nicht gespeichert. Vor Absenden der Anmeldung über das Online-Anmeldeformular können die Vertragsdaten über die Druckfunktion des Browsers ausgedruckt oder elektronisch gesichert werden. Nach Zugang der Anmeldung bei uns werden die Anmeldedaten, die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen bei Fernabsatzverträgen und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen nochmals per E-Mail an Sie (Verbraucher) übersandt.

Das von Ihnen für die Anmeldung verwendbare, auf unserer Internetseite integrierte, PDF-Anmeldeformular (zum Ausdrucken) enthält die Anmeldedaten, die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen bei Fernabsatzverträgen und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, und ist von Ihnen (Verbraucher) ungekürzt an uns zu übersenden.

3.3. Bei Angebotsanfragen erhalten Sie alle Vertragsdaten im Rahmen eines verbindlichen Angebotes per E-Mail übersandt, welche Sie ausdrucken oder elektronisch sichern können.

### **4. Wesentliche Merkmale der Dienstleistung**

Die wesentlichen Merkmale der Dienstleistung finden sich in der Leistungsbeschreibung und den ergänzenden Angaben auf unserer Internetseite.

### **5. Preise und Zahlungsmodalitäten**

5.1. Die in den jeweiligen Angeboten angeführten Preise stellen Gesamtpreise dar; sie beinhalten alle Preisbestandteile mit Ausnahme der Mehrwertsteuer.

5.2. Unsere Leistungen sind gemäß § 4 Ziffer 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz steuerbefreit. Wir erheben daher keine Mehrwertsteuer und weisen diese auf der Rechnung auch nicht aus.

5.3. Sie haben folgende Zahlungsmöglichkeit:

- Vorkasse per Überweisung

Abweichende Zahlungsbedingungen (z.B. Ratenzahlung) können individuell vereinbart werden.

Kommen Sie bei Vereinbarung von Ratenzahlung mit der Zahlung einer Rate ganz oder teilweise länger als 5 Tage in Verzug, wird der gesamte noch offene Restbetrag in einer Summe sofort zur Zahlung fällig.

5.4. Soweit im jeweiligen Angebot oder in der Rechnung nicht anders angegeben, sind die Zahlungsansprüche aus dem geschlossenen Vertrag sofort zur Zahlung fällig.

Die Zahlung hat spätestens 1 Tag vor Beginn der gebuchten Veranstaltung zu erfolgen, ansonsten behalten wir uns vor, Sie von der Teilnahme auszuschließen.

### **6. Gesetzliches Mängelhaftungsrecht**

Es bestehen die gesetzlichen Mängelhaftungsrechte.

## § 7 Hausordnung

Die Dozenten sind gegenüber dem Studierenden in Bezug auf den Unterricht und die Unterrichtsräume weisungsberechtigt.

Selbstständiges Behandeln von Kranken ohne eine Erlaubnis zur „Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung“ ist nicht erlaubt.

Die Räumlichkeiten und das Inventar sind pfleglich zu behandeln und sauber zu halten.

Verursacht der Studierende einen Schaden, so haftet er dafür im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Religiöse und politische Betätigung ist im Rahmen des Studiums nicht gewünscht.

Das Speichern von Unterricht oder Unterrichtsteilen mit Hilfe von Sprachaufzeichnungsgeräte oder Geräten mit Kamerafunktion ist nicht gestattet.

Der Studierende wird von der Schule nicht gegen Unfall versichert. Eine entsprechende Versicherung ist Sache des Studierenden.

## § 8 Datenschutz

Der Seminarteilnehmer erklärt sich mit der elektronischen Speicherung seiner Daten einverstanden.

Die Schule verwendet diese für interne Zwecke, Adress- und Kommunikationsdaten werden auf Kurslisten auch an andere Kursteilnehmer verteilt, sofern der Seminarteilnehmer diesem vorher nicht widersprochen hat. Patientendaten, die während der Ausbildung bekannt werden, unterliegen der Schweigepflicht.

Diese AGB und Kundeninformationen wurden von den auf IT-Recht spezialisierten Juristen des Händlerbundes erstellt und werden permanent auf Rechtskonformität geprüft. Die Händlerbund Management AG garantiert für die Rechtssicherheit der Texte und haftet im Falle von Abmahnungen. Nähere Informationen dazu finden Sie unter: <http://www.haendlerbund.de/agb-service>.

Stand: 02.12.2014